

Germany-Pfaffenhofen an der Ilm: Architectural and related services

OJ S 241/2015 12/12/2015

Contract notice

Services

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadtverwaltung Pfaffenhofen an der Ilm

Postal address: Hauptstraße 18

Town: Pfaffenhofen an der Ilm

Postal code: 85276

Country: Germany

Contact person: Stadtverwaltung Pfaffenhofen an der Ilm, Stadtbauamt, Hochbau SG 3.2

For the attention of: Frau Ina Pinck

E-mail: ina.pinck@stadt-pfaffenhofen.de

Telephone: +49 8441782045

Fax: +49 8441782645

Additional information can be obtained from:

Official name: Bilfinger Bauperformance GmbH

Postal address: Paul-Heyse-Straße 28

Town: München

Postal code: 80336

Country: Germany

For the attention of: Herrn Bernhard Zimma

E-mail: vof-muenchen.bauperformance@bilfinger.com

Telephone: +49 89548889970

Fax: +49 89548889988

Internet address: <http://www.bauperformance.bilfinger.com>**Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:**

Official name: Bilfinger Bauperformance GmbH

Postal address: Paul-Heyse-Straße 28

Town: München

Postal code: 80336

Country: Germany

For the attention of: Herrn Bernhard Zimma

E-mail: vof-muenchen.bauperformance@bilfinger.com

Telephone: +49 89548889970

Fax: +49 89548889988

Internet address: <http://www.bauperformance.bilfinger.com>**Tenders or requests to participate must be submitted:** the abovementioned address**I.2. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.3. Main activity

General public services

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

VOF-Verfahren – Ingenieurdienstleistungen für Technische Ausrüstung HLS (Anlagengruppe 1, 2, 3, 7 und 8) gem. § 53-56 HOAI in Verbindung mit § 55 HOAI LPh 1-9 für den Neubau des Hallenschwimmbads Pfaffenhofen.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 12: Architectural services; engineering services and integrated engineering services; urban planning and landscape engineering services; related scientific and technical consulting services; technical testing and analysis services

Main site or place of performance: 85276 Pfaffenhofen.

NUTS code DE21J Pfaffenhofen a. d. Ilm

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Ausgeschriebene freiberufliche Leistung:

Ingenieurleistungen für Technische Ausrüstung HLS (Anlagengruppe 1, 2, 3, 7 und 8) gem. § 53-56 HOAI, Leistungsphase 1-9 gem. § 55 HOAI.

Die Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm plant den Neubau eines Hallenschwimmbads auf dem Grundstück Niederscheyerer Str. 19, Flur-Nr. 790.

Angedacht ist derzeit der Bau eines Hallenschwimmbads, ausgelegt für die schulische Nutzung als Doppelübungsstätte (Schwimmbeckengröße 25 x 12,5 m) sowie für die Nutzung im öffentlichen Badebetrieb mit einem Aktivierungs-/Mehrzweckbereich für Kinder, Nichtschwimmerbecken mit ca. 30 m² Wasserfläche und einem kleinen Saunabereich, in eingeschossiger Bauweise mit Unterkellerung für Beckenumgang mit Technik.

Der Abbruch des auf dem Grundstück bestehenden Schulgebäudes soll im Herbst/Winter 2017 stattfinden. Mit dem Neubau des Hallenschwimmbads soll im Frühjahr 2018 begonnen werden, so dass das Hallenschwimmbad im Herbst 2019 in Betrieb genommen werden kann. Das Grundstück liegt teilweise im Überschwemmungsgebiet direkt am Gerolsbach. Auf dem Grundstück sind zwei Grundwasserstöcke anzutreffen, der Grundwasserspiegel im ersten Stock in einer Tiefe von ca. 1,9 m bis 3,3 m, der zweite, artesisch gespannte Grundwasserstock in einer Tiefe von ca. 14 m. Der Baugrund, geprägt vom Gerolsbach, ist sehr heterogen.

Für das Hallenschwimmbad liegt derzeit noch keine konkrete Planung vor, angedacht ist jedoch eine freitragenden Hallenkonstruktion aus Holz oder Stahlbeton. Außenwände sollen als gedämmte Stahlbetonwände mit hinterlüfteter Plattenfassade ausgebildet werden, die Innenwände je nach statischen Erfordernissen als Stahlbeton- oder Mauerwerkswände. Boden- und Deckenplatten sollen als Stahlbetonplatten mit entsprechendem Estrichaufbau ausgebildet werden.

Termine:

Beginn der Leistungsphase 1 umgehend nach Beauftragung, voraussichtlich Anfang März 2016.

II.1.6. CPV code(s)

71200000 Architectural and related services, 71300000 Engineering services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Ingenieurleistungen für Technische Ausrüstung HLS (Anlagengruppe 1, 2, 3, 7 und 8) gem. § 53-56 HOAI, Leistungsphase 1-9 § 55 HOAI.

Voraussichtliche Besondere Leistungen:

- Erarbeiten der Wartungsplanung und Organisation;
- Prüfen und Werten von Nebenangeboten.

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung:

Zunächst werden die Leistungsphasen 1-2 (Grundlagenermittlung, Vorplanung) beauftragt.

Es ist beabsichtigt die weiteren Leistungsphasen nach Vorliegen der finanziellen Absicherung stufenweise zu beauftragen.

Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung mit weiteren Leistungsphasen besteht nicht. Nach Bedarf können besondere Leistungen beauftragt werden. Der AG darf außerdem zusätzliche Leistungen, die zur zweckentsprechenden Umsetzung der Projektvorgaben und/oder der Realisierung der Gesamtbaumaßnahme erforderlich und/oder zweckdienlich sind, anordnen.

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Duration in months: 44 (from the award of the contract)

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

HOAI (gültige Fassung).

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bietergemeinschaften müssen als gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft

auftreten und einen bevollmächtigten Vertreter benennen. Der Nachweis muss für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft vorliegen.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: a) Angaben, ob und auf welche Art der Bewerber wirtschaftlich mit Unternehmen verknüpft ist (gemäß § 4 Abs. 2 VOF);
b) Angaben, ob und auf welche Art der Bewerber auf den Auftrag bezogen in relevanter Weise mit Anderen zusammenarbeitet (gemäß § 4 Abs. 2 VOF);
c) Erklärungen, dass Ausschlussgründe gemäß § 4 Abs. 6 und Abs. 9 VOF nicht vorliegen. Sämtlich oben geforderten Erklärungen und Angaben sind durch eine rechtsverbindliche Unterschrift mittels des vorgegebenen Teilnahmeantrags zu bestätigen.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Ein Nachweis der entsprechenden Berufshaftpflichtversicherungsdeckung (gemäß § 5 Abs. 4a VOF).
Minimum level(s) of standards possibly required: Deckungssumme der Berufshaftpflichtversicherung: für Personenschäden: 3 000 000 EUR für Vermögen- und sonstige Schäden: 3 000 000 EUR.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

III.2.3.1 – Fachliche Qualifikationen:

Dem Teilnahmeantrag liegt eine Blanco-Referenzliste für Büro-Referenzen bei, die durch den Bewerber/das Bewerberbüro auszufüllen ist. Hierüber hinausgehende Darstellungen sind nicht gewünscht und werden auch nicht berücksichtigt. Zusätzlich zu in der Referenzliste einzutragenden Daten besteht die Möglichkeit, für die dort angegebenen Referenzen jeweils eine freie Projektdarstellung im Format DIN A4 (1 Seite, einseitig bedruckt, nicht gefaltet) einzureichen. Hierüber hinausgehende Darstellungen sind nicht gewünscht und werden auch nicht berücksichtigt. Es können hier insgesamt maximal 3 Referenzprojekte aus den letzten 10 Geschäftsjahren (2006-2015) aufgeführt werden, deren Auswahl sich zur Beurteilung der fachlichen Qualifikation an der Vergleichbarkeit zur gestellten Bauaufgabe orientieren sollte. Es werden nur Referenzen über einen Vollauftrag (LPh 2-8) berücksichtigt, bei denen der Leistungsbeginn nach dem 1.1.2006 erfolgte und bei denen bis zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung die Leistungsphase 8 abgeschlossen war.: Für die maximale Bewertung sind durch die Referenzprojekte folgende Anforderungen zu erfüllen:

- Referenz beinhaltet ein Schwimmbad (Ausschlusskriterium; Nichterfüllung führt zum Ausschluss der Referenz von der Wertung);
- Referenz beinhaltet eine Badewasserplanung (Ausschlusskriterium; Nichterfüllung führt zum Ausschluss der Referenz von der Wertung);
- Referenz beinhaltet detaillierte Wirtschaftlichkeitsberechnung und Betriebskostenrechnung;
- Referenz beinhaltet Erarbeitung einer Wartungsorganisation und Wartungsplanung;
- Referenz vergleichbarer Größenordnung (Σ KGR 410 + 420 + 430 + 480 > 1 200 000 EUR brutto);
- Beauftragungsumfang Leistungsphasen 2-8 gem. § 55 HOAI beauftrag;
- Derzeitiger Projektstand mindestens LPH 8;

- Referenz ist einen Neubau;
- Referenzschreiben vom Auftraggeber (Bestätigung über Erfüllung der Projektziele);

III.2.3.2 – Personelle Besetzung:

Benennung des vorgesehenen Projektleiters unter Angabe dessen/deren Referenzen. Es können für den Projektleiter und stellv. PL insgesamt zwei Referenzen angegeben werden (eine Referenz PL und eine Referenz Stellv. PL). Dem Teilnahmeantrag liegt eine Blanco-Referenzliste für Projektleiter-Referenzen bei, die durch den Bewerber/das Bewerberbüro auszufüllen ist. Hierüber hinausgehende Darstellungen sind nicht gewünscht und werden auch nicht berücksichtigt. Zusätzlich zu in der Referenzliste einzutragenden Daten besteht die Möglichkeit, für die dort angegebenen Referenzen jeweils eine freie Projektdarstellung im Format DIN A4 (1 Seite, einseitig bedruckt, nicht gefaltet) einzureichen. Hierüber hinausgehende Darstellungen sind nicht gewünscht und werden auch nicht berücksichtigt. Es können hier insgesamt maximal 2 Referenzprojekte aus den letzten 10 Geschäftsjahren (2006-2015) aufgeführt werden, deren Auswahl sich zur Beurteilung der fachlichen Qualifikation an der Vergleichbarkeit zur gestellten Bauaufgabe orientieren sollte.

Es werden nur Referenzen über einen Vollauftrag (LPh 2-8) berücksichtigt, bei denen der Leistungsbeginn nach dem 1.1.2006 erfolgte und bei denen bis zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung die Leistungsphase 8 abgeschlossen war.:

Für die maximale Bewertung sind durch die Referenzprojekte folgende Anforderungen zu erfüllen:

- Referenz beinhaltet ein Schwimmbad (Ausschlusskriterium; Nichterfüllung führt zum Ausschluss der Referenz von der Wertung);
- Referenz beinhaltet eine Badewasserplanung (Ausschlusskriterium; Nichterfüllung führt zum Ausschluss der Referenz von der Wertung);
- Referenz beinhaltet detaillierte Wirtschaftlichkeitsberechnung und Betriebskostenrechnung;
- Referenz beinhaltet Erarbeitung einer Wartungsorganisation und Wartungsplanung;
- Referenz vergleichbarer Größenordnung ($\Sigma KGR\ 410 + 420 + 430 + 480 > 1\ 200\ 000\ \text{EUR}$ brutto);
- Beauftragungsumfang Leistungsphasen 2-8 gem. § 55 HOAI beauftrag;
- Derzeitiger Projektstand mindestens LPH 8;
- Referenz ist einen Neubau;
- Referenzschreiben vom Auftraggeber (Bestätigung über Erfüllung der Projektziele).

Bei Bietergemeinschaften ist nur ein Projektleiter zu benennen. Die Benennung von 2 Personen je Bietergemeinschaft ist unerwünscht.

Die Berufszulassung des Projektleiters ist durch Vorlage von Studiennachweisen /Ausbildungsnachweisen o. ä. nachzuweisen.

Der Teilnahmeantrag ist vom Bieter vollständig auszufüllen.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: yes

Reference to the relevant law, regulation or administrative provision: Die Leistungen sind folgendem Berufsstand im Bereich des europäischen Wirtschaftsraumes vorbehalten: Natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ und/oder „Beratender Ingenieur“ berechtigt sind.

Ist in den jeweiligen Heimatstaaten die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die Anforderungen als Ingenieur, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweisen verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 89/48/EWG

gewährleistet ist. Juristische Personen, wenn deren satzungsmäßiger Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist und der Planungsaufgabe entspricht und wenn der verantwortliche Verfasser der Planung oder der gesetzliche Vertreter der juristischen Person die an die natürlichen Personen gestellten Anforderungen erfüllen. Arbeitsgemeinschaften, bei denen jedes Mitglied die Anforderungen erfüllt, die an die natürlichen oder juristischen Personen gestellt werden. Einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: § 19 Abs. 2 VOF.

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: Die Bieter mit der höchsten Bewertung werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Gewichtung der Wertungskriterien des Auswahlverfahrens: - Fachliche Qualifikation 60 % (siehe III.2.3.1) hieraus: Referenzprojekte 60 Punkte. Bei der Bewertung der 3 Referenzprojekte können insgesamt 60 Punkte erreicht werden (3 x 20 Punkte); die Teilbepunktung ist im Teilnahmeantrag ersichtlich; dabei wird wie folgt vorgegangen: – Entspricht die angegebene Referenz einem Schwimmbad? (Ausschlusskriterium; Nichterfüllung führt zum Ausschluss der Referenz von der Wertung); – Beinhaltet die angegebene Referenz eine Badewasserplanung? (Ausschlusskriterium; Nichterfüllung führt zum Ausschluss der Referenz von der Wertung); – Beinhaltet die angegebene Referenz eine detaillierte Wirtschaftlichkeitsberechnung und Betriebskostenrechnung? – Beinhaltet die angegebene Referenz eine Erarbeitung einer Wartungsorganisation und Wartungsplanung? – Ist das angegebene Referenzprojekt vergleichbarer oder übersteigender Größenordnung ($\Sigma KGR 410 + 420 + 430 + 470 + 480$) > 1 200 000 EUR brutto)? – Wurde bei dem angegebenen Referenzprojekt mindestens die Leistungsphasen 2-8 gem. § 51 HOAI beauftragt? – Befindet sich das angegebene Referenzprojekt derzeit in der Leistungsphase 8 oder ist es bereits abgeschlossen? – Ist das angegebene Referenzprojekt ein Neubau? – Bestätigung der Erfüllung der Projektziele (Referenzschreiben) vorliegend? – Personelle Besetzung 40 % (siehe III.2.3.2) hieraus: Projektleitung 40 Punkte. Je angegebenes Referenzprojekt des Projektleiters/stellv. PL können maximal 20 Punkte erreicht werden. D.h. bei der Referenzprojektanzahl von einem Projekt für den Projektleiter/stellv. PL können bei jeweils 20 Punkten insgesamt 40 Punkte erzielt werden (2 x Referenzprojekt mit max. 20 Punkten = max. 40 Punkte) Bei der Bewertung der Referenzprojekte wird wie folgt vorgegangen: – Entspricht die angegebene Referenz einem Schwimmbad? (Ausschlusskriterium; Nichterfüllung führt zum Ausschluss der Referenz von der Wertung); – Beinhaltet die angegebene Referenz eine Badewasserplanung? (Ausschlusskriterium; Nichterfüllung führt zum Ausschluss der Referenz von der Wertung); – Beinhaltet die angegebene Referenz eine detaillierte Wirtschaftlichkeitsberechnung und Betriebskostenrechnung? – Beinhaltet die angegebene Referenz eine Erarbeitung einer Wartungsorganisation und Wartungsplanung? – Ist das angegebene Referenzprojekt

vergleichbarer oder übersteigender Größenordnung ($\Sigma \text{KGR } 410 + 420 + 430 + 470 + 480 > 1\,200\,000 \text{ EUR brutto}$)? - Wurde bei dem angegebenen Referenzprojekt mindestens die Leistungsphasen 2-8 gem. § 51 HOAI beauftragt? - Befindet sich das angegebene Referenzprojekt derzeit in der Leistungsphase 8 oder ist es bereits abgeschlossen? – Ist das angegebene Referenzprojekt ein Neubau? - Bestätigung der Erfüllung der Projektziele (Referenzschreiben) vorliegend? Hinweis: Eine Referenz aus dem Bereich Fachliche Qualifikationen (siehe III.2.3.1) darf auch unter Personelle Besetzung (siehe III.2.3.2) angegeben werden, wenn es sich sowohl um eine Referenz des Bewerberbüros als auch eine Referenz des Projektleiters/stellv. PL handelt. Referenzen die im Bereich Fachliche Qualifikation (siehe III.2.3.1) mehrfach angegeben werden, werden nur einmal bewertet. Der zur Wertung herangezogene Beurteilungskatalog ist im Teilnahmeantrag detailliert erläutert und folgt der nachstehenden Bewertungsmethodik: Ist das abgefragte Kriterium vollständig erfüllt, erhält der Bewerber die volle Bepunktung, die für das jeweilige Kriterium vorgesehen ist (ist im Teilnahmeantrag ersichtlich). Wenn das Kriterium nicht vollständig erfüllt wird, findet zur Ermittlung der Bepunktung eine dem Wertungskriterium entsprechende Interpolation statt:

Grad der Erfüllung des Kriterium/Vollständige Erfüllung des Kriteriums x Maximale Bepunktung für das Kriterium = Bepunktung des Kriteriums. Bsp.: Ist das angegebene Referenzprojekt des Projektleiters vergleichbar oder übersteigender Größenordnung ($\Sigma \text{Kgr. } 410 + 420 + 430 + 470 + 480 \geq 1\,200\,000 \text{ EUR brutto}$) werden 2 Punkte vergeben. Bei geringerer Summe der Kosten als 1 200 000 EUR brutto wird die zu vergebene Punktzahl dem Wertungskriterium entsprechend interpoliert. (Bsp.: Bei einem Referenzprojekt mit Summe der Kosten der Kgr. 410 + 420 + 430 + 470 + 480 in Höhe von insgesamt 600 000 EUR brutto werden 1,0 Punkte vergeben. Berechnungsmethode: $600\,000 \text{ EUR} / 1\,200\,000 \text{ EUR} \times 2 \text{ Punkte}$). Haben mehrere Bewerber die gleiche Gesamtpunktzahl erreicht, entscheidet das Los über die weitere Teilnahme zur Angebotsabgabe.

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated no

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 13.1.2016 - 11:00
Payable documents: no

IV.3.4.

Time limit for receipt of tenders or requests to participate

14.1.2016 - 11:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

Das Versandrisiko für den rechtzeitigen Eingang liegt beim Bewerber. Es gilt keine Poststempel- Abgabe.

Die Teilnahmeanträge werden nicht zurückgegeben. Auf elektronischem Wege übermittelte Teilnahmeanträge, wie E-Mails, Fernschreiben, Telegramme, Telebrief, Telex, und Telefaxe sind nicht zugelassen.

Zusätzliche bzw. ergänzende Teilnahmeanträge auf Datenträgern werden nicht berücksichtigt.

Sämtliche unter Abschnitt III genannten Angaben und Nachweise sind zwingend mittels des anzufordernden Teilnahmeantrags zu erbringen. Formlose Anträge können nicht gewertet werden und werden von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Teilnahmeantrag kann per E-Mail oder Fax bei Herrn Bernhard Zimma, Bilfinger Baupformance GmbH, Paul-Heyse-Straße 28, 80336 München, unter: vof-muenchen.baupformance@bilfinger.com oder + 49 89548889970 angefordert werden.

Bei Bietergemeinschaften ist ein gemeinsamer Teilnahmeantrag auszufüllen, jedoch sind die Nachweise über die Versicherung und Ausbildung von jedem Bewerber der Bietergemeinschaft separat beizulegen und abzugeben.

Die Unterlagen sind in einem verschlossenen Umschlag als Teilnahmeantrag gekennzeichnet abzugeben.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern, Regierung von Oberbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762411

Internet address: <http://www.regierung-oberbayern.de>

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Es wird auf die Rügeobliegenheit des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft bzw. Bieter/Bietergemeinschaft gemäß § 107 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) hingewiesen. Der Bewerber / Bieter ist verpflichtet eventuelle Mängel im Vergabeverfahren oder an den Vergabeunterlagen etc. unverzüglich, jedoch spätestens 6 Werktage nach Feststellung des Mangels, im Vergabeverfahren oder an den Vergabeunterlagen zu rügen.

Die Einlegung eines Nachprüfungsantrages ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (vgl. § 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

VI.5. Date of dispatch of this notice

8.12.2015